

JAHRESMELDUNG UND -STATISTIK DER ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI

22 JAN. 1984

Bad Hall

Post Nr.	1120
Datum	23. JAN. 1984
Sender	

Es wird gebeten, diesen Fragebogen nach genauer Ausfüllung zurückzusenden an:

Österreichisches Borromäuswerk

Elisabethstraße 10

A-5020 Salzburg

KATHOLISCHE
VOLKS-BÜCHEREI

4540 BAD HALL

(Stempel oder eingedruckte Bezeichnung der Institution mit genauer Anschrift)

Berichtsjahr: 1983

Politische Gemeinde: Bad Hall

Einwohnerzahl: 4060

Ortsgemeinde: Bad Hall

Bezirkshauptmannschaft: Steyr

Bundesland: Ober Österreich

1. Bezeichnung der Bücherei: Katholische Volksbücherei

Anschrift und Telefon: 4540 Bad Hall, Margarethenplatz 3
07258/2660

Bankverbindung (Genaue Bezeichnung des Bankinstituts mit Ortsangabe und Anschrift, Kontowortlaut und Kontonummer der Bücherei oder der [Politischen oder Orts-] Gemeinde, auf das ein Förderungsbeitrag überwiesen werden soll):

Volksbank Bad Hall

Pfarramt Bad Hall 304 5101 0000

2. Leiter der Bücherei:

Vor- und Zuname: Sr. M. Domitilla Nußbaumer Geburtsdatum: 29.8.1937

Anschrift und Telefon: 4540 Bad Hall, Postfach 25, 07258/2660

ehrenamtlich (ea), nebenberuflich (nb) oder hauptberuflich (hb) tätig? (Zutreffendes unterstreichen)

Hauptberuf: Pfarrschwester

3. Anzahl der Mitarbeiter in der Bücherei: ---

Davon ea: ---

nb: ---

hb: ---

4. Wieviele Mitarbeiter (einschließlich des Bücherleiters) haben eine bibliothekarische Ausbildung?

a) Zeugnis des Ausbildungsbeirates beim Verband Österreichischer Volksbüchereien:

ea, hb,

b) Nostrifizierungsbescheid durch den Ausbildungsbeirat:

ea, hb,

5. Ausstattung der Bücherei:

Anzahl der Räume: 2 Größe in m²: 28.50, 32.20

Werden die Büchereiräume auch für andere Zwecke verwendet?

Wenn ja, für welche? Heimstunden der JS, versch. Sitzungen

„Freihand“- oder „Theken“-Bücherei? Freihandbücherei

6. Gründungsjahr 1935 Reorganisation im Jahre: 1974

7. Büchereiträger bzw. -erhalter (Gemeinde, Pfarre, Öffentlich-rechtliche Körperschaft, Verein, Betrieb o. a.):

Pfarre Bad Hall

8. Anzahl der Zweigstellen der Bücherei:

Sonderbücherei (Fahrbücherei, Musikbücherei etc.):

9. Sonstige Bücherelen in der Gemeinde: Leihbücherei der Gemeinde

10. Benützung von Wanderbücherelen?

Wenn ja, welcher? Förderungsstelle d. Bundes f. Erwachsenenbildung
für O.Ö. Linz

11. Wann findet die Ausleihe statt? (Öffnungszeiten)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
von — bis			16-18				11-12

12. Gebühren:

Gebührenfreiheit? Ja / Nein

Einschreibegebühr: S

Zeitgebühr (pro Monat — Jahr): S

Bandgebühr (pro 1 Woche[n]): S Kinder S 1,—

Mahngebühr (pro Woche[n]): S Erw. S 2,—

Begünstigungen:

13. Bestandsbewegung und Buchbestand im Berichtsjahr: 1983

Buchgruppen	KJ Kinder- und Jugendliteratur	D Dichtung: Romane, Erzählungen, Lyrik etc.	S Sachliteratur	R Religiöse Sachliteratur ¹	Summe (in Bänden)
Buchbestand am Ende des Berichtsjahres	1.214	1.179	245	222	2.860 ✓

14. Statistik der Entlehnungen:

Lesergruppen	Jahresleser ²	Anzahl der Entlehnungen				Summe
		KJ Kinder- und Jugend- literatur	D Dichtung: Romane, Erzählungen, Lyrik etc.	S Sachliteratur	R Religiöse Sachliteratur ¹	
Kinder	88	900	250	24		1.174 ✓
Jugendliche von 14 bis 18 Jahren	51	80	280	129		789
Männer	165		588	500		1.088
Frauen						
Summe (davon Ortsfremde ³)	304 (75)	1080	1318	653		3.051

¹ Vorwiegend für kirchliche Bücherelen.

² „Jahresleser“ (aktive Leser) sind alle, die im Berichtsjahr wenigstens ein Buch entlehnt haben. Die Zahl der Besuche der Jahresleser ist nicht anzuführen (ein Jahresleser kann die Bücherei viele Male besuchen, wird aber nur als ein Leser gezählt).

³ Zum Beispiel Kurgäste, Urlaubsgäste, Saison- und Fremdarbeiter u. a.

15. Haushalt der Bücherei im Berichtsjahr:

Einnahmen		Ausgaben	
Geldleistungen des Büchereiträgers ⁴	S 25.000,--	Personalausgaben	S /
Lese- und Mahngebühren	S 9.798.50	Sachaufwand:	
Zuschüsse (Geld) durch:		a) Bücherankauf	S 10.912,--
Bund	S	b) Bucherhaltung	S 890,--
Bundesland	S	c) Regien (Miete, Licht, Beheizung u. a.) ⁴	S 25.000,--
Verband Österr. Volksbüchereien	S	Mitgliedsb.	
Österr. Borromäuswerk	S 10.705.40	d) Sonstige Ausgaben	S 200,--
Sonstige Spenden	S 1.500,--		
Summe:	S 47.003.90	Summe:	S 37.002,--

⁴ Wo eine bezifferte Angabe nicht möglich ist, wird um Nennung der unbaren Leistungen des Büchereiträgers gebeten (zum Beispiel Bereitstellung des Raumes, Deckung der Heizungskosten etc.)

16. Welche besondere Arbeitsvorhaben bestehen für das laufende Kalenderjahr?

(Zum Beispiel Übersiedlung, Zusammenlegung von Büchereien, Renovierung der Büchereiräume, Ergänzung oder Erneuerung der Einrichtung, Ausbau einer Buchgruppe wie Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur etc., Sichtung des Buchbestandes auf veraltete Bücher, Herausgabe eines neuen Bücherverzeichnisses, Umstellung auf „Freihand“-Bücherei, Buchausstellung, Leseabende u. ä.)

Herausgabe eines Büchereiverzeichnisses

Anschaffung von Sachbüchern

Sichtung des Buchbestandes auf veraltete Bücher

17. Ergänzende Mitteilungen (Über erfolgte Zusammenlegungen von Gemeinden oder Büchereien, Mitgliedschaft bei Buchgemeinschaften, X Bezug von Bücherei- und Besprechungszeitschriften, Anregungen, Wünsche, Berichte über Schwierigkeiten u. a.):

X Donauland

Bad Hall
(Ort)

am 20.1. 1984

L. Domitille Kufbauer
Unterschrift des Büchereileiters



Friedrich Lötchen
Unterschrift des Bürgermeisters bzw. des zeichnungsberechtigten Vertreters des Büchereiträgers

Bildung

a So
11-12

Kinder S 1,--
Erw. S 2,--

Summe
(in Bänden)

2.860

Summe

1.174

789

1.088

3.051

esleser ist nicht